

# Der Geldwäscher



Rafael D. Kasischke

Dieses Buch ist gewidmet allen Kapitalsammelstellen,  
wie Banken, Funds und Versicherungsgesellschaften,  
allen Unternehmen, Institutionen und Organisationen,  
der Politik, der Gesellschaft sowie Stiftungen.

Wir alle dürfen jetzt eine neue Sicht auf das Geld nehmen,  
um nun anders damit umzugehen und es anders  
einzusetzen.

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Einleitung

Kapitel 1: Das Geld-System steht in Flammen

Kapitel 2: Zeit zum Umdenken

Kapitel 3: Der neue Umgang mit Geld

Kapitel 4: Geld-Geschichten

Kapitel 5: Die Transformation

Kapitel 6: Das Health & Wealth Institute

Kapitel 7: Meine Lebensgeschichte

Kapitel 8: Die neue Welt

Fazit

Anhang Information über das Thema „Geomantie“

# Vorwort

Dieses Buch ist der jungen Generation gewidmet sowie den Menschen, die den Wandel vorantreiben möchten. Diese Menschen unterstütze ich mit Leidenschaft und Begeisterung. Denn nur durch den Wandel kann diese Welt evolutionieren. Ich unterstütze aber auch die Menschen, die noch nicht so weit sind und die auf der Suche nach Antworten sind – Antworten auf Fragen wie: WER bin ich? WAS soll ich hier auf Erden? WARUM trifft mich dieses oder jenes im Leben?

Ich hätte es gern gesehen, wenn auch meine Eltern, Großeltern und Urgroßeltern ihre Beweggründe, Gedanken und Gefühle schriftlich niedergelegt hätten, um sie und ihre Zeit verstehen zu können. Diese Informationen sind ja besonders für die kommende Generation, das heißt für die Enkelkinder interessant.

Wie gern hätte ich einen Lebensbericht meiner Urgroßmutter gelesen. Dann hätte ich auch gewusst, wo ihr Grundstück in der Schweiz liegt und wie viel Geld explizit sie bei der Schweizerischen Bankgesellschaft einzahlt hatte. Das hätte mir eine Menge Zeit bei den Recherchen und der Suche erspart. Doch das schriftlich festzuhalten passte natürlich nicht in die damalige Zeit. Denn damals war alles geheim. Und darauf basierte das Geschäftsmodell der Schweizer Banken – auf geheime Gelder.

Ich hatte meinem Vater und meiner Mutter sowie meiner Schwiegermutter vor Jahren empfohlen, ein Buch zu schreiben. Sie meinten, dass sie nichts zu erzählen hätten. Ich bin der Meinung. Sie hätten über ihre Zeit berichten und ihren Gefühlen Ausdruck verleihen können. Ihre Enkel und Urenkel wären ihnen eines Tages dankbar.

# Einleitung

*“The Economies and especially Money are in crisis. Money will crumble if it is not used well. Everything which has no value will be broken. Going back to basics is important. Investors will start over again. You, Rafael, will help people rebuild their prosperity. Because you have the knowledge, the spirit and the tools. You have learned a lot about how to use and unite spirit with money. It is a new wave: it is no longer about just money. It is about spirit united with money. And now you will ride the new wave. You carry the new wave, which is called: MONEY & SPIRIT! You will be a valuable commodity.”*

Marilu

## **Ich war ein Geld-Wäscher und ich bin es noch, weil ich heute GELD mit GEIST (SPIRIT) einsetze.**

Dies ist die Geschichte: von mir, der Wirtschaft, des Geldes und unserer Gedanken. Es ist die Geschichte des **Umbruchs** – des **Wandels** – von allem: der Politik, der Wirtschaft, unserer gesamten Systeme. Wobei der größte Wandel in unserem **Geist**, d.h. in unserem Kopf, stattfindet.

Ich sehe mich als **Pionier** und das **Vorbild** für den Umbruch, den ich erlebte. Dieser Umbruch war hart für mich: ich verlor meinen materiellen Reichtum. Nur dadurch wurde mir mein immenser innerer Reichtum bewusst. So sollte es sein. Wenn sich eine Tür schließt, öffnet sich eine neue.

Ich wandelte mich von „Detlef“, dem materiell denkenden Banker, zu „Rafael“, den Fröhlichkeit, Leichtigkeit, Sonne

und Liebe bringenden Heiler, Lehrer und Wegweiser; von dem herkömmlichen „physischen“ Geld-Wäscher zum neuen „spirituellen“ Geld-Wäscher, der die Denkweise und Einstellung von Menschen wäscht, mit Geld umzugehen und einzusetzen lehrt. Doch es war kein einfacher Prozess. Aus der Unehrllichkeit in die Ehrlichkeit zu schreiten war nicht leicht und nahm eine lange Zeit in Anspruch.

Mein Buch soll dazu beitragen, die Umbrüche leicht und spielerisch anzunehmen. Heute bin ich der *Wegweiser* für Menschen und Systeme, die im Umbruch sind. Ich möchte Menschen helfen, diesen Wandel mit Positivität statt mit Angst und Schrecken aufzunehmen. Ich durfte den Shift von der harten Seite erleben; diese Erfahrungen sollen den Menschen erspart bleiben. Sie werden alle durch den Shift gehen. Und insbesondere unsere Systeme erleben gegenwärtig einen Shift. Man sieht es an politischen Systemen wie den USA. Donald Trump wirbelt die Systeme - politisch und wirtschaftlich - durcheinander.

Wir bewegen uns von der Globalisierung zurück zum Protektionismus. Was daraus folgt, ist noch unklar: vielleicht Chaos oder Anarchie.

Sicher ist, der Wandel führt zu einer neuen Form, die bisher noch nicht gekannt und erlebt wurde; die aus einem Miteinander anstatt Gegeneinander, aus Fröhlichkeit und Leichtigkeit sowie einer Liebe zueinander besteht. Es herrscht ein höheres Bewusstsein.

Ob es davor zu einem „Knall“ kommt, sei es in Form eines Krieges oder einer gewaltigen Naturkatastrophe, in der viele Menschen die Erde verlassen, wird sich zeigen.

Die gesamten Systeme - das politische und wirtschaftliche System, das Finanzsystem, Ausbildungssystem, Gesundheitssystem - stehen vor einem tiefgreifenden Wandel. Denn die Änderung unseres Bewusstseins und unserer **Denkweise** betrifft unsere gesamten Systeme: Lebensweisen, Handeln, Sicht über Geld, Gesundheit,

Bildung, Ehe... Es ist eine Gesellschafts- bzw. System-Revolution oder einfach: Evolution.

Hier bin ich nun, um Menschen bei der Änderung ihrer Denkweise zu unterstützen. Denn unsere Denkweise in Bezug auf unser Leben und die damit verbundenen Werte und Vorstellungen ist antiquiert und bedarf einer Zensur und Korrektur. Wir sind auf einer anderen Bewusstseinssebene angekommen. Es ist nicht Geld und Konsum und die damit verbundene Suche (oder Wunsch) nach Anerkennung, Liebe, Freude und gleichzeitig dem Wunsch, der Angst und Einsamkeit bzw. Getrenntheit zu entfliehen, sondern eine neue, **innere Sichtweise**, die unser Leben bestimmen wird und die Menschen glücklich machen wird.

*„Zart und kraftvoll zugleich führst Du uns aus dem Nebel“.* So beschrieb ein Freund vor vielen Jahren meinen Weg. Und das ist es: *„Der Nebel“*, in dem sich die Welt und der Mensch befindet. Nur ganz wenige Menschen blicken durch den Nebel. Die Masse lässt sich von Politik, Arbeit, Medien und dem Geldverdienen vernebeln.

Die Menschen aus diesem Nebel zu führen, das ist meine Aufgabe. Und gleichzeitig existenzielle Fragen vieler Menschen beantworten zu können: Wer bin ich? Und was soll ich hier? In der Schule und im Elternhaus gibt es keine Antworten. Die Antworten finden wir im Laufe unseres Lebens, durch unsere Erfahrungen.

Es kann ganz schön lange dauern, bis wir die Antwort herausfinden, wie auch dieses Buch und mein Beispiel aufzeigt. Manche Menschen wiederum erfahren niemals eine Antwort. Doch die gute Nachricht: in Zukunft wird der Prozess zur Antwortfindung schneller laufen, auch dank des neuartigen Health & Wealth Institutes. Mehr dazu im sechsten Kapitel.

Neulich sagte ich einer Mutter, die ihr Baby im Kinderwagen liebevoll anschaute »Wäre es nicht wunderbar, wenn die Babys gleich nach Verlassen des Geburtskanals

sprechen könnten und zur Mutter sagen: *Hallo Mama, schöne Grüße vom lieben Gott. Du sollst in deinem Leben in die und die Richtung gehen. Und meine Aufgabe ist das und das!* Danach könnten sie ja wieder stumm sein, bis sie zu sprechen beginnen.«

Vielleicht kommt ja so etwas. Oder die künstliche Intelligenz entwickelt die Antwort dazu. Das ist natürlich ein Scherz. Ich möchte sie nicht abwerten. Doch der Hype auf die *Artificial Intelligence is a bit crazy*. Ich halte sie für überbewertet. Wir sollten einer anderen Intelligenz mehr Aufmerksamkeit und Raum schenken: spirituelle Intelligenz.

Die Frage des „Warum“ stellen sich nur wenige Menschen:

- Warum passieren diese Dinge in meinem Leben?
- Warum läuft etwas schief in meinem Leben?
- Warum habe ich Burn Out oder Krebs?
- Warum hat mein Freund oder Bruder mehr Erfolg als ich?

Hinter allem stehen eine Erklärung und auch eine Lektion. Doch dies wird nicht immer hinterfragt.

Sie fragen sich »Was will er mit diesem Buch erreichen?« Ich will zeigen, dass das Leben nicht gradlinig verläuft und dass man an jeder Weges-Abzweigung mehrere Möglichkeiten hat. Welchen Weg man auch gehen mag, wir kommen immer wieder auf den, den wir im Leben gehen sollen, oder den wir uns vornehmen zu gehen. Und auch wenn dieser Weg durch Abgründe, Negativität und Illegalität geführt hat, wir können immer wieder auf den richtigen Weg kommen, vorausgesetzt wir wollen dies.

Ich will zeigen, dass Menschen sich läutern lassen und dass sie etwas Gutes machen können. Die Zeit dafür ist jetzt gekommen. Mein Weg lief im ersten Teil meines Lebens (entspricht den ersten 50 Jahren) nicht wirklich positiv. Doch

ich habe die Kurve gekriegt und tue nun Gutes. Ich freue mich, wenn ich andere Menschen anregen kann, meinem Weg zu folgen und bedanke mich für Euer Vertrauen.

Man kann im Leben vieles, illegal und legal, machen: Menschen verschwinden lassen, Vermögen verspielen, betrügen, lügen, um einige Beispiele aufzuzählen. Doch eines braucht man nicht: sein Leben beenden, wie viele tun oder taten. Es gibt immer einen neuen Weg, der sich bietet. Und es ist immer möglich, die Richtung zu ändern. Jetzt ist die Zeit für eine Änderung reif. THE TIME IS NOW! Wir können uns läutern, unsere Denkweise ändern, eine neue Sicht annehmen und dasjenige heilen, was uns in unserem bisherigen Leben nicht gut tat. Wir können den Rest unseres Lebens in Freude, Zufriedenheit und Gesundheit verbringen und innerlich wachsen.

Bei mir ging der Umbruch nicht leicht vonstatten. Ich wurde auf ziemlich harte Art und Weise daran erinnert, mein Leben zu ändern. Zunächst musste ich unser gemeinsames Familienglück, unser Haus und den Lebensstil in Miami aufgeben und nach Deutschland zurückkehren. Dann musste ich meine Lehre durch risikoreiche Investitionen und das Verspielen meines Geldes ziehen. Heute nach 13 Jahren bedanke ich mich für die Lehre, die ich erhalten habe. Ich kann anderen Menschen helfen, nicht in die gleiche Falle in ihrem Leben zu treten.

Auch der Umbruch bei vielen Menschen - Politikern, Wirtschaftsführern, etc. - geht nicht leicht vonstatten. Sie alle halten bis zum Schluss an ihren Posten fest, bis ihnen der Todesstoß gesetzt wird und sie hart landen. Eine weichere Landung wäre womöglich sanfter und glücklicher. Doch das EGO möchte seine Rolle weiterspielen und Erfolg haben. Wenn die Seele jedoch einen anderen Weg wünscht, kommt es zu einem Disput. Und der kann dramatische Folgen haben. Sie sind Depressionen, Burn Out oder sogar Suizid. Ich möchte Menschen davor bewahren.

Wenn ich jedoch beobachte, wie Menschen an ihren Positionen, Jobs und Einstellung über das Leben und Geld festhalten, die sie aufgrund des Wandels aufgeben müssen, dann sehe ich kein Soft-landing, sondern eine ähnliche harte, wachrüttelnde Landung wie in meinem Fall.

Im Jahre 2010 war ich bestrebt, in die Medien (TV) zu kommen, um meine Geschichte und meine Lehren einer größeren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Eine Freundin in dieser Branche sagte: »Du musst erst bekannt sein, bevor man dich da reinholt. Am besten ist, du schreibst ein Buch.« Also setzte ich mich hin und schrieb meine Lebensgeschichte und meine revolutionären Ideen über die Zukunft und das Geld. Ich bot mein Skript Verlagen an, die alle sehr freundlich ablehnten; so wie es sich im gegenwärtigen System gehört: Andersdenkende werden ausgegrenzt und ihnen keine Achtung gezeigt, weil die Medien sonst Kritik vom Establishment hören würden und ihnen Anzeigenaufträge entzogen werden könnten.

Das war bereits vor 20 Jahren die Message eines bekannten Journalisten des Manager Magazins, den ich anlässlich eines Jubiläum-Empfangs beim damaligen EON-Chef, Ulrich Hartmann, kennenlernte. OK, sagte ich mir, meine Denke interessiert niemanden. Aber ich bin hartnäckig und am Ball geblieben.

Es sind meine Ideen und Visionen und Anregungen, die ich der Nachwelt und insbesondere der Jugend weitergeben möchte. Ideen wie:

- Ist es eigentlich sinnvoll und zeitgemäß, Zweiergemeinschaften in Zukunft zu führen? Ist nicht eine Gemeinschaft gesünder, in der drei Generationen zusammenleben? Oder wo verschiedene Eltern mit ihren Kindern zusammenleben?
- Muss eine Ehe „bis der Tod Euch scheidet“ geführt werden? Oder sollte man eine Ehe zeitlich limitieren,

z.B. auf 10 Jahre abschließen? Denn danach ist der Schmetterling im Bauch oder die Spannung („Kitzeln“) für den Partner schon lange vorbei. Und Sex hat man nur noch zum Geburtstag und als schönes Andenken zum Hochzeitstag.

- Sollte man weiterhin kleine Wohnungen bauen, um damit die Einsamkeit und karge Kommunikation zwischen Menschen noch weiter zu fördern? Oder sollte man endlich anfangen, neue Wohnräume zu konzipieren, in denen in einer Gemeinschaft gelacht, getanzt, gekocht, gelernt, ..... wird?
- Werden wir in Zukunft noch in Firmen als Angestellte arbeiten? Nein!
- Wird unser Schulsystem auch in zehn Jahren noch das gleiche sein? Nein!
- Wird unser Gesundheitssystem in zehn Jahren das gleiche sein? Nein!
- Werden wir in zehn Jahren Geld zum Leben verdienen, d.h. müssen wir „dienen“, um unser Leben in Freude verbringen zu können? Oder dürfen wir „leben“ und genießen?

In anderen Sprachen wird das Geld-Generieren mit einer positiven Konnotation versehen: Die Engländer ernten Geld: „to earn money“. Die Amerikaner machen Geld: „to make money“. Die Spanier gewinnen Geld: „ganar dinero“. Die Franzosen gewinnen ebenso Geld: „gagne de l'argent“.

Die Deutschen haben es dagegen schwerer mit ihrem „dienen/ verdienen“ - von Geld.

**Wir leben in einem gigantischen Shift!!! Und der bringt Neues zu Tage!**

Wie bin ich zu all diesen Themen oder verrückten Ideen gekommen? Ich bin als „Rafael und Detlef“ geboren. Doch ich musste den ersten Teil meines Lebens als „Detlef“ erleben.

Die Transformation von „Detlef“ zu „Rafael“ und die Erkenntnis, einen neuen Weg einzuschlagen und damit, den mir zugeteilten Namen „Rafael“ anzunehmen, war ein langer Prozess. Er zog sich von circa 2002 bis 2008 hin. Und genau in dieser Zeit erlebte ich den Suizid meines Bruders und die, durch ihn ausgelöste Augenöffnung; und damit die Erkenntnis, das Leben und Geld sowie die Krankheit bzw. Gesundheit aus einer anderen Sicht zu betrachten. Aber auch danach war der Weg für mich immer noch nicht klar. Aber was ist schon klar? Das Geld-System?

# Kapitel 1: Das Geld-System steht in Flammen

Ursprünglich diente das Geld dem **Wohlstand** und der Erleichterung des Tausches von Waren. Damals erhielt es seinen Wert durch Edelmetalle, da Münzen ausschließlich aus Gold und Silber bestanden. Später ging man dazu über, Schuldscheine zu schreiben, aus denen dann das Papiergeld wurde. Für jeden Schein war aber immer Gold oder Silber bei der Bank hinterlegt. Jede Währung stand in einem festen Verhältnis zu einer bestimmten Menge Gold. Es war ein stabiles Geldsystem.

Heute ist unser System auf **Schulden** aufgebaut. Die Schulden von Staaten, Unternehmen und privaten Haushalten weltweit betragen US-Dollar 247 Billionen (1 Billion = 1.000 Milliarden). Das ist eine Schuldenquote von über 300 Prozent des Welt-BIP. Wem wird es möglich sein, dieses jemals zu erarbeiten, geschweige zurückzuzahlen?

Und mit Schulden wird unser System am Laufen gehalten. Das Problem: Drehen die Notenbanken die Geldhähne auf, bekommen wir eine Hyperinflation und das Finanzsystem bricht zusammen. Drehen sie den Geldhahn zu, bricht ebenfalls das Finanzsystem zusammen. Wir befinden uns also in der Stagnation, in der wir nicht mehr vor noch zurück können. Seit Jahren versuchen alle, Zeit zu gewinnen. Das Geldsystem ist an seine Grenzen gekommen.

**Unser Geldsystem ist krank.** Es ist durch die Loslösung von der Realwirtschaft, durch das Loslösen vom Goldstandard (also von Werten, auf die man bauen und an

denen man sich festhalten kann) sowie durch den immensen Schuldenturm und die Politik der Notenbanken (Billiggeld und Aufkauf von Schulden) krank geworden. *Unser System ist ganz einfach kaputt.*

**Und wir Menschen sind krank.** Die meisten rennen dem Geld hinterher, auf der Suche nach Anerkennung, Glück und Gesundheit. Sie sind im wahrsten Sinne des Wortes „geil“ auf Geld, abhängig davon. Sie sind die Sklaven des Geldes. Das Geld hat uns – die Gesellschaft, die Unternehmen, die Welt – so in den Bann gezogen, dass wir abhängig, süchtig geworden sind. Dieses System hat uns versklavt, wir sind Gefangene des Geldsystems. Wir sind nicht mehr frei, es spielt mit uns. Jedoch glauben wir, dass wir mit dem Geldsystem spielen würden. Es hat uns seine Fesseln angelegt. Wir wollen mehr – und immer mehr. Wir, die Unternehmen, die Kirchen, die Stiftungen, die Universitäten, die Forschung, die Politik, etc. Ist das der Sinn des Lebens, gefangen zu sein?

Und weil Menschen und Unternehmen immer mehr Geld verdienen wollen oder müssen, greifen viele zu illegalen Aktivitäten: Korruption, Manipulation, Lügen, Betrügen, Vertuschungen von Wahrheiten, Geheimnisse, Geldwäsche..... Betrug ist überall vorzufinden: in Unternehmen und Organisationen, in der Politik und in der Gesellschaft. Unser System steckt im Betrugsmodus.

Und ich war mittendrin. Ich habe fleißig das Spiel mitgespielt, das alle spielen. Ich war Teil dieser Gesellschaft, die sich am Betrug orientiert. Man kann Mafiosi gewesen sein und viele illegale Geschäfte abgewickelt haben, aber irgendwann sollte man zur Einsicht kommen und sich innerlich wandeln. Doch die Menschen tun es nicht – sie sind gierig, unzufrieden, suchen nach mehr.